

Tubbox® Schalrohr

ANWENDUNGSTECHNISCHE HINWEISE

TRANSPORT

- Tubbox® Schalrohr stets großflächig auflagern, um Druckstellen zu vermeiden.
- Mit den Staplergabeln nicht in das Schalrohr fahren.
- Tubbox® Schalrohr gegen scheuernde Belastung schützen.
- Tubbox® Schalrohr beim Transport sichern.
- Tubbox® Schalrohr Ausführung „lunkerfrei“ mit der Überlappung der Einlage nach unten lagern.
- Tubbox® Schalrohr Ausführung „glatt“ mit dem Folienstoß der Einlage nach unten lagern.



LAGERUNG

- Tubbox® Schalrohr senkrecht lagern.
- Tubbox® Schalrohr vor direkter Sonneneinstrahlung, Hitze, Regen und Nässe schützen – nicht in Pfützen stellen.
- Tubbox® Schalrohr gegen Erdfeuchte und Kondenswasser schützen – für ausreichende Durchlüftung der Abdeckung sorgen.
- Versehentlich beschädigte Oberflächen durch Abkleben mit geeignetem Klebeband gegen Nässe schützen.

EINBAU

- Alle Transportsicherungen und Innenaussteifungen des Schalrohres vor dem Betonieren entfernen.
- Tubbox® Schalrohr mit Pfeilrichtung nach oben aufstellen.
- Bauseits nachgeschnittene Kanten mit geeignetem Klebeband gegen Nässe schützen.
- Tubbox® Schalrohre nicht in Wasserpfützen stellen.
- Fundamentseitig in Achse stellen und mit Anschlag-Abstandhalter oder bauseitig anzubringendem Holzkreuz fixieren.
- Die Ausrichtungsdreiecke bei Tubbox® Schalungen für Rechteckstützen bzw. Quadratstützen dienen nur einer groben Positionsbestimmung.
- Deckenseitig mit Tubbox® Stützvorrichtung und bauseitig vorhandenen zug- und druckfesten Richtstützen lotrecht ausjustieren und gegen Auftrieb sichern.
- Abstand der Stützvorrichtung: $\leq 1,00$ m
- Der Winkel der Richtstütze zum Schalrohr sollte 30 – 40° betragen.
- Bei bauseits erstellten Abstützungen großflächige Anschläge verwenden, um Druckstellen zu vermeiden.
- Abstandhalter dürfen die Tubbox® Schalrohre nicht beschädigen oder verdrücken.
- Vor und nach dem Betonieren Achsmaß, lotrechten Stand und Betonierhöhe überprüfen.
- Bei Einsatz eines Krans sind bauseits zusätzliche Sicherungen am Ende des Schalungsrohres vorzusehen.

ACHTUNG: Schalrohre nicht gewaltsam über evtl. zu groß gebogene Bewehrung bzw. Abstandhalter zwingen. Vorstehende Abstandhalter und Bewehrungsseile verletzen die Schalung. Eine nicht in Achsrichtung eingebaute Rechteck- oder Quadratstützenschalung darf nicht gegen den Widerstand der Bewehrung oder sonstigen Widerstand zurückgedreht werden, um das formgebende Innenteil nicht zu verdrehen bzw. zu verletzen. Bei Gewaltanwendung steht die Schalung verdreht zu den Achsen.

ung oder sonstigen Widerstand zurückgedreht werden, um das formgebende Innenteil nicht zu verdrehen bzw. zu verletzen. Bei Gewaltanwendung steht die Schalung verdreht zu den Achsen.

BETONIERARBEITEN (EMPFEHLUNG)

- Freie Fallhöhe des Betons größer 1,0 m vermeiden, um eine Entmischung des Betons zu verhindern.
- Mit Betonpumpe bzw. dem Schüttrohr in Abschnitten von ca. 50 cm schütten und verdichten.
- Verdichtung nur mit Innenrüttler.
- Pumpenschlauch bzw. Rüttler dürfen die Schalrohrinnenseite nicht berühren.
- Nach Abschluss aller Arbeiten nachverdichten, Lot und Maß nachprüfen.
- **Betoniergeschwindigkeit:**

$\varnothing \leq 450$ mm	6 m/Std.
$\varnothing > 450$ mm	3 m/Std.
Längen > 6,0 m	2 m/Std.

ENTSCHALARBEITEN

- Nach spätestens zwei Tagen Reißleine ziehen und innere Schalhaut von der Betonfläche lösen. Das äußere Mantelrohr kann als Schutz wieder um die Stütze gestellt werden.
- Bei späterer Entschalung keine Gewähr für evtl. anhaftende Schalung oder evtl. Veränderung der Betonoberfläche.
- Bei allen Ausschalarbeiten die vorgeschriebenen Nachbehandlungszeiten beachten.

ENTSORGUNG

Schalrohre bestehen aus Pappe und zu einem sehr geringen Anteil aus Kunststoff. Thermische Verwertung oder Entsorgung mit Altkartons ist daher bei sauberen Schalrohren problemlos möglich.

HINWEIS: Dieses Schalrohr wurde in unserer Fertigung fachgerecht hergestellt, umfassend geprüft und nach Bestätigung der Mängelfreiheit zur Auslieferung freigegeben. Transportschäden oder sonstige Mängel sind bei der Warenannahme auf den Lieferpapieren anzuzeigen. Unsere Gewährleistung erstreckt sich lediglich auf Mängel, die sofort bei der Ankunft auf den Lieferpapieren vermerkt werden.

ACHTUNG: Bei Nichtbeachtung dieser Hinweise kein Anspruch auf Gewährleistung.

Diese Montageanleitung kann nur als Empfehlung gelten. Sie ersetzt nicht das für die Montage erforderliche Fachwissen. Die Anleitung wird stets auf dem neuesten Stand der Technik gehalten und wird ständig aktualisiert. Technische Änderungen sind daher – auch ohne vorherige Information des Kunden – ausdrücklich vorbehalten. Die jeweils gültige Version ist auf **ruede.de** zu finden. Ergänzend gelten unsere Allgemeinen Verkaufsbedingungen.

